

Protokoll
zur öffentlichen Sitzung des
Ausschusses für Sport, Kultur und Soziales
am Donnerstag, 15. Dezember 2005, um 20.00 Uhr
im Kindergarten Gelnhaar

Tagesordnung:

- Punkt 1: Genehmigung der Tagesordnung
- Punkt 2: Außengelände Kindergarten Gelnhaar
- Punkt 3: Vorstellung Förderverein Kindergarten „Purzelbaum“ Gelnhaar
- Punkt 4: Vorstellung Konzept Freie Schule Wetterau
- Punkt 5: Kindergartensituation Stadt Ortenberg
 - Haushaltsplan 2006
 - Belegungssituation
- Punkt 6: Jugendforum
- Punkt 7: Satzung über die Benutzung der Kindergärten der Stadt Ortenberg, Veränderung der Sperrklausel nach § 11 Abs. 2
- Punkt 8: Mitteilungen und Anfragen

Punkt 1:

Die Ausschussvorsitzende des Ausschusses für Sport, Kultur und Soziales, Frau Kornelia Langlitz, begrüßte zur öffentlichen Ausschuss-Sitzung und stellte fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und dass der Ausschuss beschlussfähig ist. Sie begrüßte Frau Bürgermeisterin Pfeiffer-Pantring, die Ausschussmitglieder sowie die erschienenen Erzieherinnen, die Mitglieder des Kindergarten-Gesamtelternbeirates sowie die Vertreter des Fördervereins Kindergarten „Purzelbaum“ Gelnhaar. Die Ausschussvorsitzende Kornelia Langlitz ließ über die Tagesordnung abstimmen. Weil zu Punkt 4 kein Vertreter der Freien Schule Wetterau erschienen war, wurde der Punkt von der Tagesordnung abgesetzt. Ansonsten wurde die Tagesordnung in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

Punkt 2:

Die Elternbeiratsvorsitzende Nancy Erben stellte das vom Förderverein des Kindergartens „Purzelbaum“ Gelnhaar erstellte Konzept zur Neugestaltung des Außengeländes des Kindergartens Gelnhaar vor. Der Förderverein hat viele Sponsoren und Unterstützer für das Projekt gefunden und ist bereit, beträchtliche Eigenleistung – auch finanziell – zu erbringen. Der von Seiten der Stadt zu leistende Beitrag würde sich auf 4000 Euro beziffern.

Der Ausschuss beschloss einstimmig die Empfehlung, den Ansatz für den Kindergarten Gelnhaar im Haushaltsplan 2006 um 4000 Euro auf 14 000 Euro zu erhöhen und das Projekt in der vorgestellten Form zu genehmigen.

Punkte 3 bis 6:
ohne Abstimmung

Punkt 7:

Seit langer Zeit besteht die Regelung, dass in den letzten drei Monaten eines Kindergartenjahres keine Kinder abgemeldet werden dürfen. Dies hängt mit der Notwendigkeit einer verlässlichen Jahreskalkulation der Beiträge zusammen. Derzeit gibt es aufgrund bestehender Wartelisten allerdings keinen Grund, die Regelung starr beizubehalten.

Nach eingehender Diskussion, in deren Verlauf von Erzieherinnenseite geäußert wurde, ein frühzeitiges Abmelden sei für die Kinder nicht gut, wurde einstimmig beschlossen, vor einem Beschluss die Meinung der Erzieherinnen einzuholen und die Angelegenheit dann erneut in den Ausschuss einzubringen .

Punkt 8:
Ohne Abstimmung

Die Sitzung wurde um 21.50 Uhr geschlossen.

Manuela Baumann, Schriftführerin